

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

SB Versbach VII: TG Würzburg Heidingsfeld 1861 IV

Samstag, 26.11.2022, 16:00 Uhr

Für den SB Versbach VII geht die Siegesstraße weiter

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen die TG Würzburg Heidingsfeld 1861 IV hat der SB Versbach VII am Samstag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) gesammelt. Bei der TG Würzburg Heidingsfeld 1861 IV lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 28:9 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass die TG Würzburg Heidingsfeld 1861 IV mit 2 eingesetzten antrat angereist war.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los: Nur einen Satz verloren Prusko / Hemrich bei ihrem Sieg gegen Gruber / Schmid und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Krause / Marx machten mit Hubert / Wachter bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Michael Prusko seinen Gegner Frank Hubert beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Das war ein souveräner Sieg. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Kerstin Hemrich beim 2:3 gegen Aleksander Gruber leisten. Am Ende verlor sie das Einzel trotz einer im Vorfeld deutlichen Favoritenstellung jedoch knapp. Das war nichts für schwache Nerven. Dann ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Rene Krause überzeugte im Einzel gegen Valery Schmid, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des dritten Satzes, den Krause mit 11:0 für sich entscheiden konnte. Es dauerte eine Weile, bis Peter Marx seine 2:3-Niederlage gegen Michael Wachter quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Michael Prusko konnte im Anschluss einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Aleksander Gruber beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Kurz musste sie zittern, aber letztlich war Kerstin Hemrich beim 11:4, 13:11, 9:11, 11:3 gegen Frank Hubert doch überlegen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Rene Krause hatte im Anschluss gegen Michael Wachter, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Peter Marx überzeugte im Einzel gegen Valery Schmid, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der SB Versbach VII am 02.12.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Lengfeld 1876, während die TG Würzburg Heidingsfeld 1861 IV am 02.12.2022 gegen die DJK Rimpar versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SB Versbach VII

Doppel: Prusko / Hemrich 1:0, Krause / Marx 1:0



Einzel: M. Prusko 2:0, K. Hemrich 1:1, R. Krause 2:0, P. Marx 1:1

TG Würzburg Heidingsfeld 1861 IV

Doppel: Gruber / Schmid 0:1, Hubert / Wachter 0:1

Einzel: A. Gruber 1:1, F. Hubert 0:2, M. Wachter 1:1, V. Schmid 0:2